

Schalterspiel 2.0

In diesem Zweipersonenspiel geht es darum, geschickt deine Single-Karten zu drehen, um die meisten Tischkarten zu gewinnen. Es ist ein strategisches Meisterwerk in dem vorausdenken und Taktik dich zum Sieg führen.

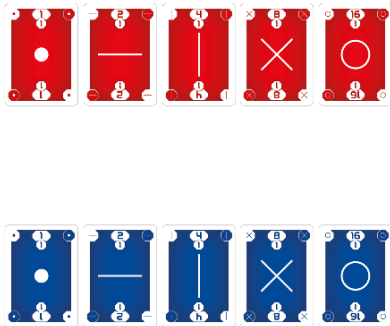
Anzahl der Spieler: 2 Spieler

Benötigte Materialien: 2 x 32 Kartendecks
Je Spieler wird ein Markierer benötigt (Münze oder ähnliches)
Optional: Spielermatten zur Hilfestellung

Ziel des Spiels: Gewinne die meisten Tischkarten, indem du geschickt deine Single-Karten drehst.

Aufbau:

- Jeder Spieler entnimmt seinem 32-Kartendeck die 5 Single-Karten.
- Ein Spieler legt seine 5 Single-Karten in der Reihenfolge 1, 2, 4, 8, 16 offen vor sich aus. (Optional können Spielermatten zum schnellen Erkennen der Symbole eingesetzt werden.)
- Der zweite Spieler legt seine Karten so aus, dass seine Symbole denen des ersten Spielers gegenüberliegen.
- Beide Spieler drehen ihre Karten um, so dass die Rückseiten oben sind.
- Aus einem Kartendeck wird der Joker entfernt. Dieses wird gemischt und mit der Rückseite nach oben als Spielstapel zwischen den Spielern platziert.
- Die obersten 3 Karten werden offen als Tischkarten in die Mitte gelegt.
- Die oberste Karte auf dem Spielstapel wird aufgedeckt, damit man sieht welche Karte als nächstes ins Spiel kommt.
- Das zweite Kartendeck wird nicht gebraucht und zur Seite gelegt.



Spielerklärung:

Die Spieler versuchen mit ihren Single-Karten eine der Tischkarten von den Symbolen her genau nachzustellen, damit sie diese Tisch-Karte für sich abräumen können.

Spielbeginn:

Der erste Spieler wird frei bestimmt.

Er dreht eine seiner Single-Karten um und legt seinen Markierer darauf.

Diese Karte ist blockiert für den nächsten eigenen Zug und blockiert gleichzeitig die gegenüberliegende Karte des Gegners.

Der zweite Spieler ist am Zug und dreht eine seiner Single-Karten um (nicht die, die der gegnerischen blockierten Karte gegenüberliegt) und legt seinen Markierer darauf.

Spielablauf:

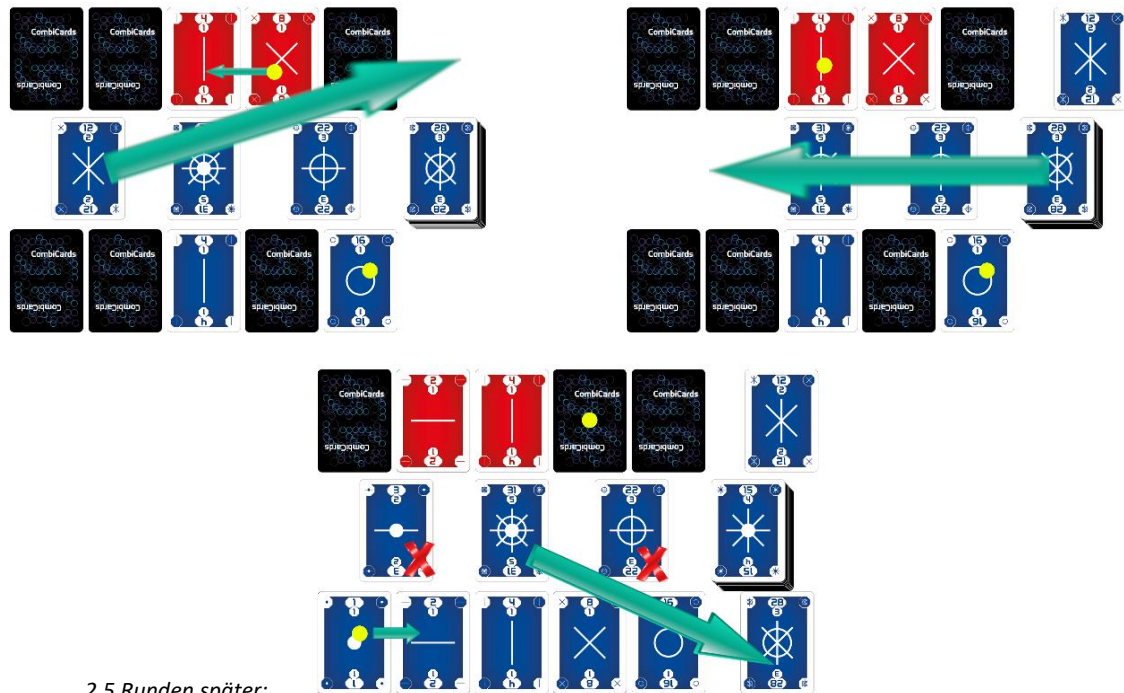
Der erste Spieler ist wieder dran und dreht nur eine seiner drei nicht blockierten Single-Karten um. Mit Umdrehen der Karten ist gemeint, dass eine Karte aufgedeckt wird (Symbol sichtbar) oder auch zugedeckt werden kann (Rückseite sichtbar).

Beide Spieler drehen abwechselnd ihre eigenen Single-Karten um und legen ihren Markierer darauf, bis ein Spieler mit seinen Single-Karten genau eine der offenen Tischkarten nachgebildet hat. Das bedeutet, dass genau die Karten offen aufgedreht sind, die genau dem Symbol einer Tischkarte entsprechen. Es darf kein Symbol der Single-Karten mehr offen aufgedreht sein, als auf der Karte, die man gewinnen will, abgebildet sind.

Der Spieler gewinnt die Tischkarte und legt sie auf seinen Gewinnstapel.

Nach einem Gewinn wird die oberste Karte vom Spielstapel offen in die Mitte als neue Tischkarte gelegt. Die nächste Karte auf dem Spielstapel wird aufgedeckt.

Der Gegner ist wieder am Zug.



2,5 Runden später:

Besondere Regel

Wenn nach dem Legen einer neuen Tischkarte der nächste Spieler genau die entsprechenden Single-Karten mit den passenden Symbolen offen liegen hat, kann er sich direkt diese Tischkarte nehmen. Anschließend legt er eine neue Tischkarte vom Spielstapel in die Mitte. In diesem Fall nimmt der Spieler seinen Marker von der vorher blockierten Karte herunter, und der Zug ist beendet.

Ende des Spiels:

Das Spiel endet, wenn die letzte Karte des Spielstapels ausgelegt wurde. Um die letzten 3 Karten wird nicht mehr gespielt.

Jeder Spieler zählt seine gewonnenen Tischkarten.

Der Spieler mit den meisten Tischkarten gewinnt das Spiel.